

Mein Betriebspraktikum im Landschaftsarchitekturbüro Peters & Winter



Mein Betriebspraktikum gestaltete sich sehr vielseitig, informativ und interessant. Da der Betrieb eher klein war (nur 2 Mitarbeiter und 2 Studenten), konnte ich in fast jedem Arbeitsbereich einen guten Einblick in die Arbeitsweise eines Landschaftsarchitekten gewinnen.

Schon vom ersten Tag an wurde ich voll in den Betrieb integriert: Ich kolorierte Pläne, durfte eigene Ideen auf Papier bringen und weiter ausarbeiten, mit auf die Baustelle fahren, die EDV-Programme, mit denen ein Landschaftsarchitekt gewöhnlich arbeitet, näher kennen lernen und auf eigene Projekte anwenden. Auch ansonsten bekam ich durch mein Umfeld viel vermittelt und durfte mich im Betrieb frei bewegen.

Zu meinem Wohlbefinden trugen sowohl die zahlreichen Beschäftigungsmöglichkeiten als auch das nette Betriebsklima erheblich bei. Allerdings war es aufgrund der Jahreszeit nicht möglich, einen angemessenen Eindruck von den Tätigkeiten auf einer Baustelle zu gewinnen.

Meiner Meinung nach ist dieser Beruf äußerst interessant, sofern man über ein gewisses Interesse an Pflanzen und kreative Fähigkeiten verfügt und keine zu große Abneigung gegen Computerarbeit hat.

Celine A. Stratmann